

*Roland Koller in seinem neuen Heimkinosaal: Sein Name steht inzwischen auch international für HighEnd Heimkino-Lösungen der Referenzklasse. Photo: Koller/HOMECINEMAS*



*Rainer Grünwald 15.2.2010*

## Roland Koller: Europas schönste Heimkino-Schauräume sind jetzt noch schöner geworden

**10 Monate und 100.000 Euro verschlangen die Umbauarbeiten, jetzt ist es geschafft: Roland Koller hat seine - europaweit einzigartigen - Heimkino-Schauräume in der Wiener Hofmühlgasse 23 einem umfassenden \"Update\" unterzogen und zeigt dort ab Mittwoch, was in Sachen Home Entertainment \"state of the art\" ist. Koller präsentiert in neun Wohnbereichen die neue Generation des multimedial vernetzten \"Smart Home\". Freitag nachmittag wurde die Eröffnung der neuen HOMECINEMAS-Schauräume mit 100 geladenen Top-VIPs vorgefeiert. Auch \"E&W\" riskierte \"live vor Ort\" einen Blick.**

*Neue HOMECINEMAS-Schauräume in der Wiener Hofmühlgasse 23: Entré mit Wohnzimmer- und Esszimmer-Lösung. Photo: Koller/HOMECINEMAS*



Sein Name ist bereits so etwas wie eine internationale Trademark: [Roland Koller](#) steht heute für "HighEnd" in Sachen Heimkino- und AV-Hauslösungen, seine Kundenliste ist topsecret. Leicht nachvollziehbarer Grund: Wer locker 230.000 bis 350.000 Euro für ein Multiroom-System oder einen eigenen Heimkino saal hinblättern kann, verspürt nur geringe Lust, jemals in FIRST, NEWS, WOMAN oder dem Seitenblicke-Magazin vorzukommen. ..

### "Was ist DVD?"

Kollers Kunden finden sich inzwischen rund um den Erdball: Las Vegas, Los Angeles, Dubai, London und Wien. Anekdote am Rande: Als der ehemalige [Stohlhofer](#)-Produktberater und [MediaMarkt](#)-Bereichsleiter vor zwölf Jahren einen 500.000 Schilling (rd. € 36.400,-)-Bankkredit für die Gründung seines DVD- und Heimkino-Stores haben wollte, bekam er den nicht. Die Frage der österreichischen Bank damals: "Was ist DVD?".

### AV-Server für neun Wohnbereiche

12 Jahre später sieht die Sache natürlich etwas anders aus: Der Umbau der europaweit gerühmten [HOMECINEMAS-Schauräume](#) im 6. Wiener Gemeindebezirke kostete fast das Dreifache des ehemaligen

Fimengründungs-Etats. In neun aufgebauten Wohnbereichen (Küche, Esszimmer, Wohnzimmer, Kaminplatz, Büro, Vinothek, Lounge, Heimkino und Yacht) vermittelt Koller seinen Kunden einen sinnlichen Eindruck vom "Smart Home" anno 2010.

"Gehirn" des vernetzten Multimedia-Haushaltes ist ein eigener AV-Server, der auf Racks in einem separaten Home-Severraum untergebracht ist. Auf 8 Terabyte Speicherplatz kann der [Kaleidescape-Server](#) an die 900 gerippte DVDs oder eine äquivalente Menge an HD Blu-ray Discs verwalten. Die gespeicherten Filme (nebst abgespeicherter Musiktracks) lassen sich via [RTI-Funk-Fernbedienung](#) in jedem Wohnbereich auf den Screen holen.

Je nach Einsatzzweck variieren die Bildschirm- bzw. Leinwandgrößen in den einzelnen Showrooms. Technologisches Gusto-Stück ist der erste Runco LED-Projektor im [HOMECINEMAS](#) "Lounge"-Bereich: Abgesehen von der optischen Qualität der neuen LED-Projektionstechnik (tiefes Schwarz, voller Kontrastumfang) ist es vor allem die Lebensdauer der Lichtquelle, die alle Rekorde schlägt. - 100.000 Stunden Betriebsdauer ersparen den sonst alle paar Jahre fälligen und kostenspieligen Lampentausch. Unverbindlich empfohlener Endkundenpreis von Kollers ["Runco Q-750"](#) LED-Projektor (Auflösung: 1080p, maximale Bilddiagonale 2,3 Meter): ab € 20.000,- .

### Heimkino der Referenzklasse

Etwas mehr Kleingeld benötigt man, wenn man Roland Kollers Ausstellungsprunkstück, den Heimkinosaal zu Hause aufstellen möchte. Das 35 Quadratmeter (!)-Heimkino verfügt über zwei Reihen echter Kinobestuhlung, eine 4 Meter THX-"Leinwand" von [Stewart](#) und einen ["Runco VX-22d"](#) DLP-Projektor zu € 65.000,-. Extra: Über eine variable Screen-Maske kann der Bildausschnitt genau auf das Seitenverhältnis des gezeigten Films oder TV-Bilds abgestimmt werden.

Der Bildeindruck bei HD Blu-ray Filmen ist überwältigend. Einziger Nachteil: Wer Roland Kollers Heimkino "in Action" gesehen hat, wird danach nur noch wenig Freude mit seinem LCD-Jumbo zu Hause haben. Der Kostenpunkt der wirklich großen [HOMECINEMAS](#) Heimkino-Lösung: € 350.000,-.

Koller zu "E&W": "Sehr viele Käufer gibt es dafür natürlich nicht. Im Schnitt sind es zwei im Jahr. Die meisten Käufer wollen eine komplette Multiroom-Lösung für ihr Heim, durchschnittlich werden dafür 230.000 bis 250.000 Euro ausgegeben."

**Quelle: [www.elektro.at](http://www.elektro.at)**